

NEUE RÄDER, TEILE, ZUBEHÖR: 43 spannende Innovationen

Rad fahren

TEST: TREKKINGRÄDER VON 999 BIS 2999 €

**Vielseitige Tourer
für kleine & große
Sommerfreuden**

18 ÖLE IM PRÜFSTANDTEST

**So unterschiedlich
schmieren Kettenöle**

DEUTSCHLAND, ÖSTERREICH, SÜDTIROL

**Erholung pur!
Panorama-Touren
rund um die Alpen**

04
2025

DEUTSCHLAND € 8,20 • ÖSTERREICH € 9,00
BENELUX € 9,40 • ITALIEN € 11,00
SPANIEN € 11,00 • SCHWEIZ SFR 13,20
ISSN 0940-4929 • H 06768



4 190676 808201



Das bisschen Faulheit

Liebe Leserinnen, liebe Leser,

ich bin zugegebenermaßen ein bisschen faul. Ich will, dass meine Fahrräder einfach fahren und ich mich möglichst wenig kümmern muss. Deshalb bin ich auch ein Fan von Nabenschaltung und Riemenantrieb. Aber mein Trekkingrad ist mit Kettenschaltung ausgestattet und ja, darum muss selbst ich mich manchmal kümmern. Und das würde ich auch Ihnen empfehlen – ein Lappen und ein gutes Öl reichen ja fürs Erste. Die Kette läuft dann nicht nur geschmeidiger und sorgt somit für mehr Fahrspaß, nein, sie wird auch länger leben.

In dieser Ausgabe haben wir uns an mehreren Stellen damit beschäftigt, wie wir die Lebensdauer unserer geliebten Gefährten verlängern. Der Test von 18 Kettenölen zeigt, welche wirklich pflegen und vor Verschleiß schützen. Und im hinteren Teil der Ausgabe erklären wir, wie Sie Kleidung und Zubehör reparieren lassen können, anstatt sie gleich zu ersetzen. Spannend, plötzlich ist meine Faulheit wie hinweggeflogen und ich entwickle großen Ehrgeiz, ein Lieblingsteil wieder in Schuss zu bringen. Ein schönes Beispiel dafür, dass manche Tätigkeiten automatisch mehr Freude machen, wenn sie Sinn ergeben.

Für alle, die sich für die neusten Innovationen und Trends interessieren, zeigt unsere erste Neuheitenstrecke des Jahres viele spannende Bikes und clevere Teile für Radfahrer. Die Fahrradbranche zeigt weiterhin beeindruckende Kreativität – auch wenn das politisch kaum gewürdigt wird. Die neue Bundesregierung hat bis jetzt nicht gezeigt, dass sie das Fahrrad als wichtigen Bestandteil der Alltagsmobilität auf dem Schirm hat ...

Und dann wäre da noch unser Reiseteil, der erneut so viele lohnenswerte Ziele bietet, dass die Entscheidung schwerfällt: Wohin fahren? Oder anders gefragt: Wo lässt sich Aktivsein mit echtem Abschalten verbinden?

Ich hoffe, Sie finden die Zeit, beides zu genießen – das Radeln wie das Pausieren. Ein bisschen Faulheit hat schließlich noch niemandem geschadet.



A handwritten signature in green ink that reads "J. Nimrich".

Johanna Nimrich, Chefredakteurin

Inhalt

Radfahren 4/2025

12 DURCHBLICK

14 Test: 7 Trekkingräder

Gefährten sollt ihr sein

28 Test: Kettenöle

18 Schmiermittel im Vergleich

36 Neuheiten 2025

Räder, Komponenten, Zubehör, Bekleidung

52 Service: Bremsysteme

Verschiedene Bremsen im Check

56 Produkte ausprobiert

Anhänger, Windjacke, Rückspiegel und mehr



TITEL
Vaude
Jessica Zumpfe

FOTO: DIAMANT

14

TEST

Trekkingräder von 999 bis 2999 Euro

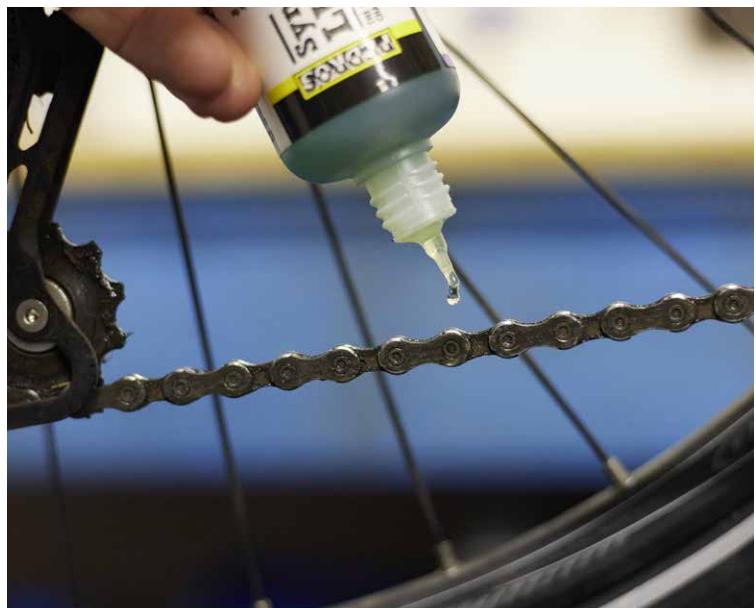


FOTO: PD-F.DE/ARNE BISCHOFF

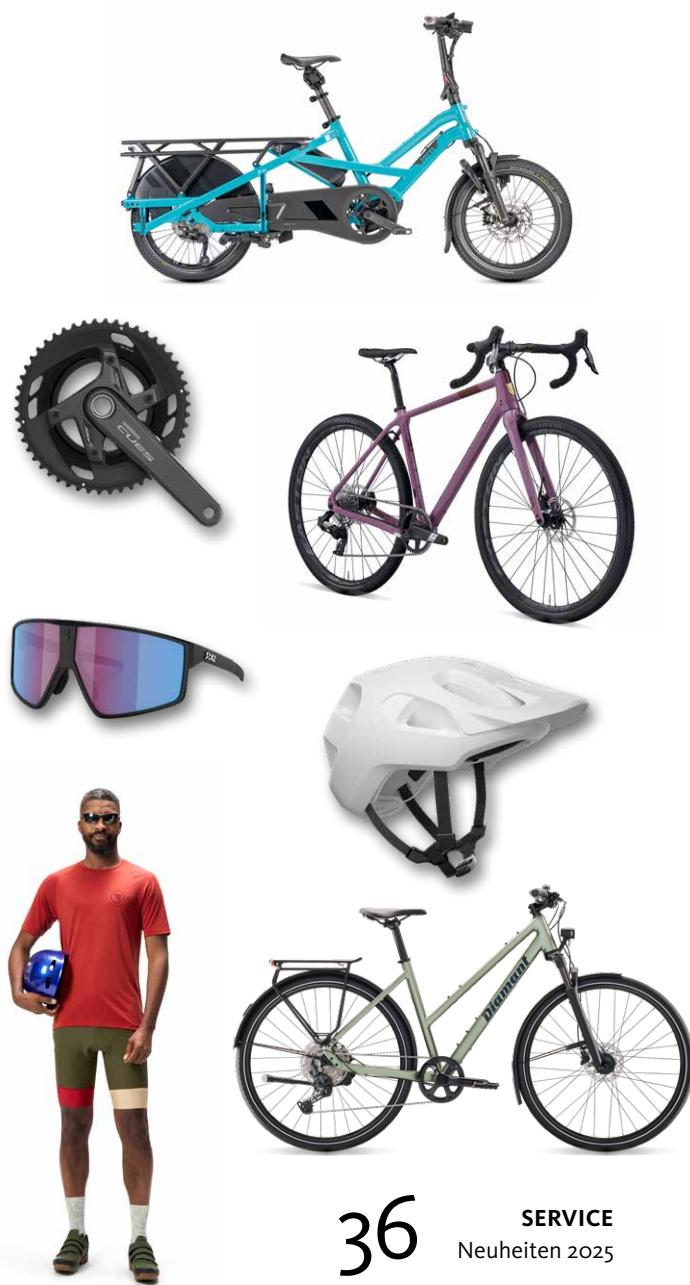
28

TEST

Kettenöle



62

INTERVIEW
Jean Pütz**60 EINBLICK**

- 62 Interview: Jean Pütz**
Der Wissenschaftsjournalist setzt aufs Bike
- 66 Dienstfahrrad statt Firmenwagen**
Alles Wissenswerte rund um Fahrradleasing
- 72 Service: Aus Alt mach Neu!**
Fahrradkleidung reparieren (lassen)
- 78 Top 10: Nachhaltigkeit per Rad**
10 Tipps für eine bessere Klimabilanz

82 AUSBLICK

- 84 Reise-News**
Radreise-Inspirationen von nah bis fern
- 90 Alpin-Mediterranes Dolomiten-Biken**
Im Herzen des Pustertals in Bruneck
- 92 Radfahren in der Steiermark**
Erlebnisregionen Murau und Erzberg Leoben
- 100 Mit dem Bike durch Nordirland**
Brandung, Burgen und viel Historie
- 106 Oh, wie schön ist Panama City!**
Unterwegs im exotischen Radparadies

RUBRIKEN

- 3 Editorial**
- 6 Rund ums Rad**
- 10 Leserforum**
- 112 Lisa Lässig**
- 114 Vorschau, Impressum**



92

REISE
Steiermark

7 Trekkingräder von 999 bis 2999 Euro

GEFÄHRDEN SOLLT IHR SEIN





FOTO: MAIK SCHARFSCHÉER / DIAMANT

Das Bild von einem Trekkingrad ist vermutlich immer ganz ähnlich. Ein klassischer, dreieckiger Rahmen, eher schlanke Figur, aufrechte Sitzposition und dazu eine silbrig glänzende Kettenfestschaltung. Mit einer guten Portion Sportlichkeit prägen die Tourenräder seit Jahrzehnten die Vorstellung vom typischen, vielseitigen Fahrrad. Neue Entwicklungen machen es ihnen aber nicht mehr so leicht.

Gravelbikes versuchen weiterhin, ihnen den ersten Rang abzulaufen. Doch die wahren Weltmeister der Vielseitigkeit sind immer noch die Trekkingräder. Geboren aus den Mountainbikes der wilden Anfänge, weiterentwickelt zu sportiven Allroundern, die auf vielen Untergründen und in vielen Situationen zuretkommen, vom Alltag über Pendelei bis zum Freizeittourer und kräftigen Weltentdecker. Ein umfangreicher Pool an möglicher Ausstattung unterstützt Räder und Fahrer dabei. Im Kern sind die Trekkingräder dennoch Gefährte, die primär im Alltag genutzt werden. Das gilt ganz auch für unsere Testräder.

Siebenmal Tour

Sieben Trekkingräder, geeignet für Alltag und Tour und dabei moderat bepreist: Das ist die Grundlage dieses Tests. Wobei ein moderater Preis natürlich relativ ist, wenn die Spanne mit 999 bis 2999 Euro einen Faktor von drei umfasst. Allerdings hat das durchaus seine Berechtigung und spiegelt sich im linearen Zuwachs an absoluter Qualität wider, sieht man von einem „Ausreißer“ ab. Denn mit dem Radon Sunset bekommt man sehr gute Technik zu einem sehr attraktiven Preis von 1099 Euro. Man profitiert eindeutig vom Prinzip Direktvertrieb. Weitere Testteilnehmer sind, preislich aufsteigend: Raymon Zayn Pro, Stevens Randonneur, das neue Diamant Ma-



DAS LÄUFT JA WIE GESCHMIERT

18 Kettenöle für alle Bedingungen im Test

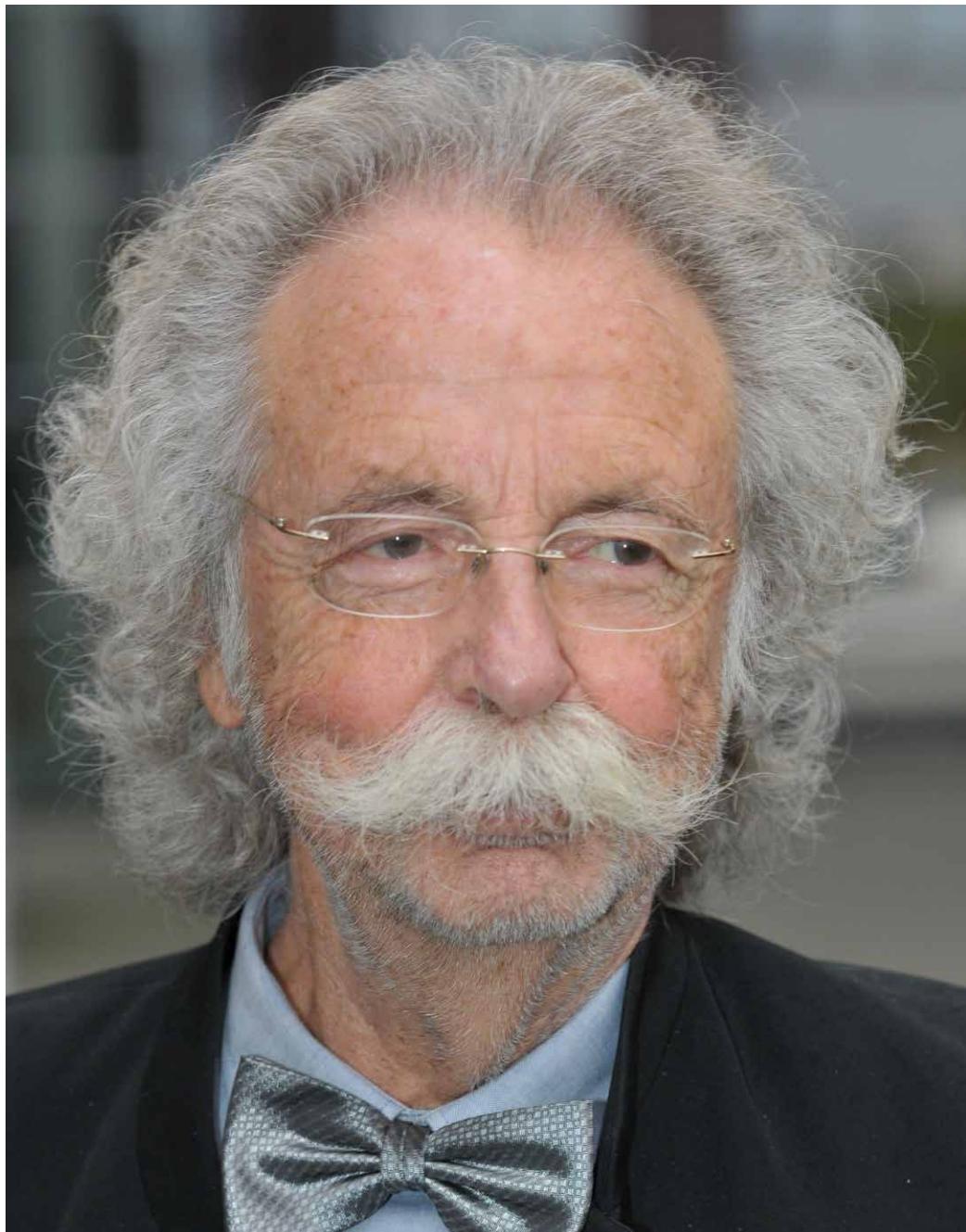


FOTO: MICHAEL SCHILLING/WIKIMEDIA COMMONS

Jung bleiben bevorzugt

Wissenschaftsjournalist, Ex-Fernsehmoderator & Fahrradfan
Jean Pütz im Interview

Dienstrad statt Kauf

Lieber leasen?





Die Fahrrad-Preise sind in den letzten Jahren enorm gestiegen. Dienstrad-Leasing ist nicht nur deshalb eine Alternative zum klassischen Kauf. Was bringt es? Ist es kompliziert? Teuer? Was Sie zum Dienstrad-Leasing wissen sollten, gibt es hier.

Viele 7499 Euro sagt das Preisschild am Lenker des E-Bikes, das man sich zum Wunschrad auserkoren hat. „Wie soll denn das gehen?“, fragt mancher Angestellter sich. Der Betrag ist heute nicht ungewöhnlich, wenn es um hochwertige E-Bikes geht. Eine Möglichkeit, damit man sich das Rad trotzdem leisten kann – und will –, kann das Dienstradleasing sein. Dabei fällt die Einmal-Zahlung der Kaufsumme zugunsten eines monatlichen Abschlags weg. Weitere Vorteile durch Service-Pakete kommen dagegen hinzu. Vielen Menschen fällt zum Begriff „Leasing“ auch heute noch zunächst Ratenzahlung ein. Das trifft es nicht, schon deshalb, weil Leasing-Anbieter einen bis zu 40-prozentigen Preisvorteil gegenüber klassischem Kauf versprechen. Bei klassischer Ratenzahlung zahlt man dagegen meist drauf, nämlich Zinsen.

Schnäppchen gibt es nicht nur bei Händler-Rabatt: Wer beim Leasing gut wählt, kann sparen und noch einige weitere Vorteile einheimsen.

Vom Auto haben wir es gelernt

Den Leasing-„Trick“ beim Fahrrad gibt's erst seit rund 13 Jahren: Damals kämpften einige Verbände und Unternehmen darum, dass es aus Gründen der Gleichberechtigung ein Fahrrad-Pendant zum Dienstwagen geben müsse. Sie waren erfolgreich, seit 2013 gibt es offiziell auch das Dienst- oder Jobrad. Das befeuerte nebenher auch noch den starken E-



FOTOS: GIANT, GIDEON HEDE

Der große E-Bike Kaufberater

Version 2025 • 237 Tests • 280 Seiten • inkl. E-MTB



Jetzt in unserem shop.bva-bikemedia.de

In Kooperation mit

Elektro
Rad **Rad**
fahren



BVA

Eine Publikation der BikeMedia



Alpin-Mediterranes Dolomiten-Biken

Im Herzen des Pustertals in Bruneck

Wer in Bruneck ankommt, spürt sofort: Hier pulsiert das Leben zwischen Tradition und modernem Südtiroler Lebensgefühl. Eingebettet zwischen grünen Almen, sanften Hügeln und dem imposanten Kronplatz, empfängt die kleine Stadt im Pustertal ihre Gäste mit offenen Armen – und mit einem spannenden Mix aus Geschichte, Natur, Genuss und urbaner Lebendigkeit.

Zwischen mittelalterlichen Gassen, Panoramablicken und regionalen Köstlichkeiten lässt es sich herrlich vom Sattel aus in die Welt zwischen Natur, Kultur und Bodenständigkeit eintauchen.

Im Norden die Zillertaler Alpen, im Süden die bleichen Spitzen der Dolomiten und dazwi-

schen das breite Talbecken des Pustertals. Und mittendrin liegt Bruneck – das Herz des Pustertals und Mittelpunkt der kitschig-schönen Alpen-Dolce-Vita-Postkartenidylle. 835 m über dem Alltag genießt man hier im Talbecken des Kronplatz die Freiheit auf zwei Rädern. Wo das Tauferer Ahrntal und das Gadertal ins grüne Pustertal münden und die

Ahr in die Rienz fließt, trifft mondänes Flair auf das urtypische Südtirol: In Form von Architektur, Kultur- und Freizeitangeboten. Hinter den imposanten Stadttoren erwartet Besucher die historische Altstadt mit ihren bunten Fassaden, gemütlichen Cafés und noblen Boutiquen – wenn das nicht zum Flanieren einlädt!



Erlebnisregion Murau

Klare Luft, reinstes Wasser und biken in sattem Grün





Exotisches Radparadies

Oh, wie schön ist Panama City!



Beim kunterbunten Bio Museo sollte man auf jeden Fall einen Stopp einlegen.



Panama City ist viel grüner, als viele denken – gut für Radtouristen.



FOTOS: GO PANAMA BIKE TOURS / RICARDO CANINO

Vorschau auf
die nächste

Rad fahren

Ab
8. Juli
im Handel

Im Bahnhofskiosk,
im gut sortierten Zeitschriften-
handel, bei kompetenten
Fahrradhändlern!



Trekkingräder mit Nabenschaltung

Am Urbanbike ist die Nabenschaltung Standard, sie wird vor allem für ihre Wartungsarmut geschätzt. Doch auch am Trekkingrad kann die Getriebenabe sinnvoll sein. Wie gut funktioniert das Konzept?

FOTO: CUBE

TEST Kombitaschen

Rucksack oder Packtasche? Immer mehr Kombitaschen gibt es auf dem Markt, die auf Rücken und Gepäckträger passen. Wir nehmen elf aktuelle Modelle unter die Lupe.



SERVICE Verkehrpsychologie

Auf unseren Straßen geht es immer aggressiver zu. Deckt sich dieses Gefühl mit den Fakten? Wir gehen der Ursache für die schlechte Stimmung auf den Grund und verraten auch, was dagegen helfen könnte.

Testen Sie uns!

Mini-Abo (3 Hefte) nur 20,00 €
Mehr unter Tel.: +49 (0) 89-416 15 40-0
E-Mail: service@bva-bikemedia.de

Radfahren wird auf umweltschonendem, chlorfrei gebleichtem Papier gedruckt und mit DHL GoGreen versendet.

IMPRESSUM

VERLAG
BVA BikeMedia GmbH
Fraunhoferstraße 9-11
85737 Ismaning/München

GESCHÄFTSFÜHRER
Paul von Schubert, Nico Martin, Hartmut Ulrich
HRB 193731 AG München

BVA BikeMedia ist ein Unternehmen der Gundlach Gruppe Bielefeld.

REDAKTIONSKONTAKT
www.radfahren.de
Facebook: www.facebook.com/RadfahrenMagazin
Leserbriefe an: service@bva-bikemedia.de

CHEFREDAKTION
Johanna Nimrich (JN)

PRODUKTIONSLÉITUNG / CvD
Jörg Gleichmar

TEST- UND TECHNIKLEITUNG
Georg Zeppin (GZ)

REDAKTION DIESER AUSGABE
Georg Bleicher, Burchard Forth,
Tobias Jochims (TJ, leitender Redakteur),
Günter Kast, Jens Kockerbeck (JK),
Stephan Kümmel (SK), Florian Storch

FOTOREDAKTION
Gideon Heede

LEKTORAT
Burchard Forth, Antje Anabtawi

LAYOUT
Studio Martin Kaumanns, Cécile von Bock und Polach

DANKE AN DIE MITARBEITER DIESER AUSGABE
Michael Hüter, Manuela Mathar

MARKETING & VERTRIEB
Jochen Rabe, Musa Sağılam, Magdalena Weigl

MEDIABERATUNG
Fabian Morlock - T +49 (0)151-18 85 05 59
fabian.morlock@bva-bikemedia.de

Es gilt die Anzeigenpreisliste 2025.

ANZEIGENVERWALTUNG
Jörg Gleichmar - T +49 (0)152-51 59 78 43
sales@bva-bikemedia.de

NATIONALVERTRIEB
PARTNER Medienservices GmbH, Stuttgart

KUNDENSERVICE
Mo-Fr: 9-13 Uhr - T +49 (0)89-416 15 40-0
service@bva-bikemedia.de

**ERSCHEINUNGSWEISE, ABBONEMENTS
UND BEZUGSPREISE**

Radfahren erscheint mit jährlich sieben Ausgaben. Erhältlich an Kiosken, im Bahnhofskiosk, in ausgewählten Zweiradfachgeschäften, in unserem Online-Shop unter shop.bva-bikemedia.de und direkt über den Kundenservice (auch Nachbestellungen).

Einzelpreis: **PRINT** 8,20 Euro (bei Versand
ab Kundenservice zzgl. 2,- Euro Versand); **DIGITAL** 6,50 Euro
Minabo: **PRINT** / **DIGITAL** 3 Ausgaben faire 20,- Euro (nur Inland)
Jahres-Abo: **PRINT** / **DIGITAL** 7 Heft für 55,- Euro (Inland);
55,- Euro zzgl. 30 Euro Porto (Ausland); **DIGITAL** 40,- Euro.
Alle Preise inkl. der gesetzlichen MwSt. Bei Nächterscheinen
(höhere Gewalt) besteht kein Ersatzanspruch.

**INFOS ZUM RADWANDERKARTEN- UND
RADBUCHER-PROGRAMM DER BVA**
www.fahrradbecherkarten.de oder T +49 (0)521-595-540
ulrike.krumme@bva-bikemedia.de

NACHDRUCK
Nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlags

DRUCK
Vogel Druck und Medienservice GmbH, 97204 Höchberg



Aus Aktualitätsgründen kann es zu Themenverschiebungen und -streichungen kommen.

Kompetenz in Sachen Rad: Der Verlag BVA BikeMedia produziert noch diese Magazine:

RennRad **Rad**
RadMarkt **RadSport**